

PROTOKOLL – Abschrift

über die am Montag, den 5.6.1950 21 Uhr im Gemeindeamt in Fussach abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung für Fussach unter dem Vorsitze des Bürgermeister Dr. Rohner Fritz in Anwesenheit sämtlicher Gemeinderatsmitglieder.

Verhandlungen und Beschlüsse:

1. Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und dankt nach kurzem Rückblick den Gemeindevertretern.
der vergangenen Amtsperiode, insbesondere Herrn Altbürgermeister Ed. Weiss für seine Tätigkeit im Dienste der Gemeinde.

Über Beschluss der Gemeindevertretung wird Bürgermeister Dr. Rohner mit der Führung des Protokolls beauftragt.

2. Vor Wahl der Unterausschüsse wird einverständlich festgelegt § 44/3 GO durch Erheben der Hand erfolgt.

a) In den Prüfungsausschuss werden über Vorschlag
Blum Elwin 1. Gmd.Rat
Humpeler Rudolf
Helbock Richard

einstimmig gewählt,

b) für Wohnungsangelegenheiten wurde mit sämtlichen Stimmen der Gemeindevertreter, die Gemeindevertretung bestimmt.

c) In den Bauausschuss wurden über Vorschlag,
Bürgermeister Dr. Rohner und
Schwarz Alfred und
Blum Heinrich einstimmig gewählt

d) Für den Ortsschulrat wurden:
Karl Rupp
Helbock Joh. Gg.
Niederer Alwin vorgeschlagen
und einstimmig gewählt.
Zur Schulaufsicht wurde Schwarz Alfred gewählt.

e) Für Graben-Brücken- u. Strassenangelegenheiten wurde einstimmig die Gemeindevertretung für zuständig bestimmt und die Wahl eines Unterausschusses abgelehnt.

f) Als Vertreter für die Rheinwahr u. Armenhauskonkurrenz wurde
Blum Elwin
Lechleitner Johann
Kuster Xaver
einstimmig gewählt.

g) Als Vertreter für Wasserleitung Werk . Hard-Fußach wurde Bürgermeister Dr. Rohner, Schwarz Alfred u. Kuster Xaver gewählt.

h) Die Gemeindevertretung beschliesst einstimmig die Wahl eines Sanitätsausschusses: Über Vorschlag wurden
Blum Elwin
Humpeler Rudolf
Helbock Richard gewählt.

i) Die Gemeindevertretung beschliesst die beeedeten Ortsschätzer Karl Rupp u. Heinrich Blum und Weiss Eduard als Mitglied der Grundverkehrskommission weiterhin mit diesen Ämtern zu beauftragen.

3. Unter Allfälligem wurde der Bürgermeister beauftragt:

a) Das grössere Zimmer im Gemeindehaus als Sitzungszimmer einzurichten.

-2-

b) Über sämtliche Mobilien im Gemeindehaus, beim Strassenmeister, bei der Feuerwehr ein Inventar aufzustellen und der Gemeindevertretung vorzulegen.
Ferner wird der Bürgermeister beauftragt den Parteifractionen das Sitzungszimmer nach vorhergehender Anmeldung beim Bürgermeister zur Verfügung zu stellen.

c) die Amtszeit im Gemeindeamt wie folgt festzusetzen:
8-12 Uhr Parteienverkehr, anwesend Gemeindesekretär
Gruber Ed.
Parteienverkehr für Bürgermeister 17 - 19 Uhr.

4. Nachdem gegen die Beschlüsse im Verhandlungsprotokoll vom 12.4.1950 keine Rechtsmittel während der Auflegezeit erhoben wurde, erklärt der Vorsitzende das Protokoll als genehmigt.

Ende 10 15 Uhr abend

Fertigung:

gez. E. Blum

Dr. Rohner

PROTOKOLL - Abschrift

über die am Montag, den 5.6.1950 21 Uhr im Gemeindeamt in Fussach abgehaltenen Sitzung der Gemeindevertretung für Fussach unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Dr. Rohner Fritz in Anwesenheit sämtlicher Gemeinderatsmitglieder.

Verhandlungen und Beschlüsse:

1. Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und dankt nach kurzem Rückblick den Gemeindevertretern der vergangenen Amtsperiode, insbesondere Herrn Altbürgermeister Ed. Weiss für seine Tätigkeit im Dienste der Gemeinde.
1. Über Beschluss der Gemeindevertretung wird Bürgermeister Dr. Rohner mit der Führung des Protokolls beauftragt.
2. Vor Wahl der Unterausschüsse wird einverständlich festgelegt § 44/3 GO durch Erheben der Hand erfolgt.
 - a) In den Prüfungsausschuss werden über Vorschlag
Blum Elwin 1. Gmd. Rat
Humpeler Rudolf
Helbock Richard
einstimmig gewählt.
 - b) für Wohnungsangelegenheiten wurde mit sämtlichen Stimmen der Gemeindevertreter, die Gemeindevertretung bestimmt.
 - c) In den Bauausschuss wurden über Vorschlag,
Bürgermeister Dr. Rohner und
Schwarz Alfred und
Blum Heinrich einstimmig gewählt
 - d) Für den Ortsschulrat wurden:
Karl Rupp
Helbock Joh, Gg.
Niederer Alwin vorgeschlagen
und einstimmig gewählt.
Zur Schulaufsicht wurde Schwarz Alfred gewählt.
 - e) Für Graben-Brücken- u. Strassenangelegenheiten wurde einstimmig die Gemeindevertretung für zuständig bestimmt und die Wahl eines Unterausschusses abgelehnt.
 - f) Als Vertreter für die Rheinwuhre u. Armenhauskonkurrenz wurde
Blum Elwin
Lechleitner Johann
Kuster Xaver
einstimmig gewählt.
 - g) Als Vertreter für Wasserleitung Werk Hard-Fußach wurde
Bürgermeister Dr. Rohner, Schwarz Alfred u. Kuster Xaver
gewählt.
 - h) Die Gemeindevertretung beschliesst einstimmig die Wahl eines Sanitätsausschusses: Über Vorschlag wurden
Blum Elwin
Humpeler Rudolf
Helbock Richard gewählt.
 - i) Die Gemeindevertretung beschliesst die beeideten Ortsschätzer Karl Rupp u. Heinrich Blum und Weiss Eduard als Mitglied der Grundverkehrskommission weiterhin mit diesen Ämtern zu beauftragen.
3. Unter Allfälligem wurde der Bürgermeister beauftragt:
 - a) Das grössere Zimmer im Gemeindehaus als Sitzungszimmer einzurichten.

- b) Über sämtliche Mobilien im Gemeindehaus, beim Strassenmeister, bei der Feuerwehr ein Inventar aufzustellen und der Gemeindevertretung vorzulegen.

Ferner wird der Bürgermeister beauftragt den Parteifractionen das Sitzungszimmer nach vorhergehender Anmeldung beim Bürgermeister zur Verfügung zu stellen.

- c) die Amtszeit im Gemeindeamt wie folgt festzusetzen:
8 - 12 Uhr Parteienverkehr, anwesend Gemeindesekretär Gruber Ed.

Parteienverkehr für Bürgermeister 17 - 19 Uhr.

4. Nachdem gegen die Beschlüsse im Verhandlungsprotokoll vom 12.4.1950 keine Rechtsmittel während der Auflegezeit erhoben wurde, erklärt der Vorsitzende das Protokoll als genehmigt.

Ende 10 15 Uhr abend

Fertigung:

gez. E.Blum

Dr. Röhner